



14. April 2016

Europa in der Krise? ExpertInnen gefragt

Utl.: Info-Abend des Masterprogramms "Europäische Studien" am Montag, 25. April, 18 Uhr am Campus der Universität Wien

Flüchtlingskrise, Finanzkrise und Brexit – die Europäische Union und deren Institutionen werden derzeit durch große Herausforderungen auf die Probe gestellt. Passend zu diesen aktuellen Problematiken bietet die Universität Wien das postgraduale Weiterbildungsprogramm "Europäische Studien" an, das sich mit Europa auf politischer, institutioneller sowie gesellschaftlicher Ebene auseinandersetzt. Ein Infoabend zum Kennenlernen findet am Montag, 25. April 2016, um 18 Uhr am Campus der Universität Wien statt.

Großbritannien droht mit dem Austritt, wegen der Flüchtlingskrise werden trotz Schengen-Abkommen wieder Zäune errichtet und der Präsident des Europaparlaments, Martin Schulz, warnt vor einer "Implosion Europas". "Vernetztes Denken, Kenntnisse über gesellschaftlichen Wandel und interdisziplinäres Verständnis der historischen, wirtschaftlichen und politisch-rechtlichen Bedingungen der Europäisierung sind gefragter denn je", erklärt der wissenschaftliche Lehrgangleiter Christoph Reinprecht, Soziologe an der Universität Wien.

Das interdisziplinäre Masterprogramm "Europäische Studien" kombiniert seit mittlerweile 16 Jahren die wissenschaftliche Ausbildung mit umfangreichem Praxisbezug. Der Universitätslehrgang wird in Form eines Vollzeitstudiums angeboten und richtet sich in erster Linie an Personen, die Tätigkeiten in nationalen und multinationalen Wirtschaftskonzernen oder Institutionen des Sozial- und Kulturmanagements ausüben. Der Abschluss erfolgt nach zwei Semestern mit dem akademischen Grad "Master of European Studies" (MES).

Spezialisierung durch Weiterentwicklung

Vermittelt wird fundiertes Grundwissen für die berufliche Entwicklung in Bereichen der nationalen Verwaltung und europäischen bzw. internationalen Organisationen. Im Fokus stehen dabei Kenntnisse der europäischen Transformations- und Integrationsprozesse, das Kennenlernen von Strukturen und Funktionsmechanismen innerhalb Europas sowie Fertigkeiten zur Arbeit in multikulturellen Teams. Mittels Modulen wie "EU als Rechtsraum" oder "Politik und Regieren in Europa" lernen die TeilnehmerInnen die Strukturen der Europäischen Union auf verschiedenen Ebenen kennen.

Der nächste Durchgang des Masterprogramms startet im Oktober 2016.

Infoabend "Europäische Studien"

Zeit: Montag, 25. April 2016, 18.00 Uhr

Ort: Campus Lounge, Campus der Universität Wien, , Spitalgasse 2, Hof 1, Eingang 1.13.3., 1090 Wien

Informationen und Anmeldung: Melitta Kuglitsch, europeanstudies@univie.ac.at

Alle Details zum Universitätslehrgang: www.postgraduatecenter.at/europeanstudies

Kontakte

Mag. Melitta Kuglitsch
Program Management
Postgraduate Center, Universität Wien
T +43-1-4277-108 07
europeanstudies@univie.ac.at

Mag. (FH) Vera Aichhorn
Marketing & Communication
Postgraduate Center, Universität Wien
T +43-1-4277-108 18
vera.aichhorn@univie.ac.at



Rückfragehinweis

Mag. Alexandra Frey
Pressebüro der Universität Wien
Forschung und Lehre
1010 Wien, Universitätsring 1
T +43-1-4277-175 33
M +43-664-602 77-175 33
alexandra.frey@univie.ac.at

Das Postgraduate Center, als Kompetenzzentrum für Weiterbildung und Lifelong Learning der Universität Wien, bietet rund 50 Masterprogramme, Universitätslehrgänge und Zertifikatskurse. Über 1.500 TeilnehmerInnen besuchen jedes Semester ein Weiterbildungsprogramm der Universität Wien. Ergänzt wird das Portfolio durch Corporate Programs sowie interdisziplinäre Veranstaltungsreihen und Projekte zur Vernetzung von Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Alle Programme zeichnen sich durch hohe wissenschaftliche Qualität, starke Praxisorientierung und interdisziplinäre Ausrichtung aus. Aktuelle Informationen unter www.postgraduatecenter.at

Offen für Neues. Seit 1365.

Die Universität Wien ist eine der ältesten und größten Universitäten Europas: An 19 Fakultäten und Zentren arbeiten rund 9.600 MitarbeiterInnen, davon 6.800 WissenschaftlerInnen. Die Universität Wien ist damit die größte Forschungsinstitution Österreichs sowie die größte Bildungsstätte: An der Universität Wien sind derzeit rund 93.000 nationale und internationale Studierende inskribiert. Mit über 180 Studien verfügt sie über das vielfältigste Studienangebot des Landes. Die Universität Wien ist auch eine bedeutende Einrichtung für Weiterbildung in Österreich. www.univie.ac.at